

Protokoll des Behindertenforum Walddörfer vom 27.02.2017

Anwesende: W. Bordin, A. Wezel (o.ä.), H. Berger, H. Schrader, U. Thiele, M. Strauß; A. Matt, R. Wilcke, I. Beermann, Dorothee Münkler, G. Eggerking-Graw; U. Schmidt, D. Judith, M. Wild, P.A. Hesse, E. Onken

Entschuldigt: Susanne Okroy, Jutta Koops, Käthe Gronemeyer

1. Es gibt keine Anmerkungen zum letzten Protokoll
Die Sitzung beginnt mit einer Vorstellungsrunde
2. Bunte Meile Bergstedt
Der Forumstand (6m) auf der „Bunten Meile“ ist gebucht. Haus Trillup stellt zwei Pavillonzelte zur Verfügung. In einem Zelt findet, wie bereits beim letzten Treffen besprochen, der Verkauf von Pudding statt. Im anderen Zelt sollen Informationsmaterialien ausliegen. Es wird einen kleinen Metalltisch mit 3-4 Stühlen und zwei Stehtische (ebenfalls aus Trillup) geben um Personen zum Verweilen einzuladen. Rainer aktualisiert die Quizfragen, so dass auch dieses wieder zum Einsatz kommen kann. Nach kurzer Abstimmungsrunde wird beschlossen, dass der Pudding in den Einrichtungen gekocht und zur Bunten Meile mitgebracht wird. Plastikbecher werden entsprechend des angegebenen Bedarfs in die Einrichtungen gebracht. Nachgekocht wird entweder in der Begegnungsstätte Bergstedt oder bei Zusammen Leben e.V. falls dies notwendig sein sollte. Eine abschließende Klärung war zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht erfolgt. Zusätzlich zum Pudding bringt jede Einrichtung ein „Topping“ (Nüsse, Streusel, Krokant, Obstsalat etc.) mit. Der Stand wird in 3 Schichten besetzt. Teilnehmende tragen sich in die, auf die Forumseiten gestellten, Listen ein. Es gibt eine Liste für die Standbesetzung und eine Liste für die Puddingvarianten.
3. Wojtek Bordin und Andreas W. stellen ihr Projekt „Volksdorfer Mitte“ vor. Das inklusive Projekt ist Teil einer schulischen Leistung und soll durch die Angebote dazu beitragen, verschiedene Gruppen zueinander zu bringen. Eine differenzierte Beschreibung des Projekts findet sich auf den Seiten des Forum Walddörfer. Wojtek und Andreas sind offen für Anregungen und Ideen, auch für Ratschläge und Hinweise, die das Projekt weiter bringen und helfen Zielsetzung umzusetzen.
4. Bundestagswahl
Es soll vor der Wahl wieder eine Informationsveranstaltung in einfacher Sprache im SNH geben. Hierzu werden Politiker der verschiedenen Parteien eingeladen. Es stellt sich die Frage, ob auch die AfD eingeladen werden sollte. Nach kurzem Diskurs wird einvernehmlich beschlossen, dass nur Parteien eingeladen werden, die auch im Bundestag sind. Die Einladung/Kontaktaufnahme von Vertretern der Parteien zu einer Informationsveranstaltung sollte bald erfolgen um eine reibungslose Terminplanung zu ermöglichen. Die Informationsveranstaltung sollte in den ersten drei Juliwochen stattfinden, ein genauer Termin steht noch nicht fest.

5. Mobilität: Bericht der AG

Zur Beförderung von E-Scootern für behinderte Personen gibt es bislang keine einheitlichen Regeln. In verschiedenen Städten werden die E-Scooter im ÖPNV bereits befördert, wenn Gewicht und Ausmaße dies zulassen. Dies ist allerdings bislang nicht die allgemein gängige Praxis. Behindertenverbände setzen sich für eine Mitnahmepflicht von E-Scootern ein. Ziel ist eine bundesweite Verordnung zu erwirken die die Mitnahmepflicht von E-Scootern vorschreibt.

Im Volksdorfer Ortskern werden Fahrradstreifen immer wieder zugeparkt. Die dadurch entstehende Gefährdung ist nicht hinnehmbar. Die MobilitätsAG plant eine Initiative zu starten,

die das Problem ins Bewusstsein ruft und Abhilfe schafft. Denkbar wären z.B. Zeitungsmeldungen in den regionalen Wochenblättern.

6. Kundenzentrum Walddörfer

Es droht die Schließung des Kundenzentrums in Volksdorf. Vom Behindertenforum wird diese Maßnahme nicht als zielführend betrachtet. Für viele Menschen im Volksdorfer Raum insbesondere für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, ist der jetzige Standort des Kundenzentrums nicht verzichtbar. Rainer Wilcke hat einen offenen Brief an den Bezirksamtsleiter von Wandsbek Thomas Ritzenhoff geschrieben und für die Erhaltung des Standortes plädiert. Der Brief ist auf den Internetseiten des Forums nachlesbar. Herr Ritzenhof sichert die Prüfung aller Interessen bei der Entscheidungsfindung zu.

7. Verschiedenes

- Hanne Schrader würde gern auf der nächsten Sitzung Texte der „Wortfinder“ vorlesen.
- Ann-Christin Matt stellt das Projekt „Sanfte Gymnastik“ vor, das im Hilda zusammen mit dem TuS Berne ins Leben gerufen wurde.
- Das nächste Treffen findet am 08.05. in der Tagesförderstätte im Saseler Weg 49a statt.

Hamburg, den 06.03.2017

Protokoll: Marina Strauß